POSTAKTUELL – Alle Haushalte

Ebelebener Bezirksblatt



Gemeinsames Amtsblatt

der Stadt Ebeleben

mit den Ortsteilen Allmenhausen, Gundersleben, Rockensußra, Thüringenhausen und Wiedermuth

sowie den Gemeinden
Abtsbessingen, Bellstedt, Freienbessingen, Holzsußra und Rockstedt

Jahrgang 36 | Mittwoch, den 17. Dezember 2025 | Nummer 25

Fröhliche Weihnachten!

Im Namen des Stadtrates
der Stadt Ebeleben und der
Gemeinde- und Ortsteilräte
wünschen wir allen
ein frohes Fest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2026.



Ihre Bürgermeisterinnen
und Bürgermeister

Steffen Gröbel,
Juliane Kumpf,
Thomas Trietchen,
Tino Stennulat,
Steffen Lupprian,
Denis Kiel,
Michael Fricke,
Carina Gallert,
Tobias Busch,
Wilfried Karlstedt und
Pascal Muth

Wichtige Rufnummern

Stadtverwaltung Ebeleben

Stadtverwaltung	- Zentrale	036020	700- 0
	- Telefax	036020	700-70
Sekretariat - Bürgermeister			700-13
Kämmerei			700-28
Einwohnermeldeamt			700-18
Standesamt			700-22
Kasse			700-33
Steueramt			700-27
Bauamt			700-39
Bauamt	- Telefax		700-55
Liegenschaftsverwaltung			700-40
Hauptamt			700-35
Ordnungsamt			700-14
			700-15
Bauhof (Wiedermuth)		036020	73 029
Bauhof	- Telefax	036020	73 151
Schwimmbad Ebeleben		0176 / 78859182	

E-Mail: **stadtverwaltung@ebeleben.de**
Internet: **www.ebeleben.de**

Sprechzeiten - Stadtverwaltung

Dienstag	09.00 - 12.00 u. 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 u. 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten des Standesamtes

Dienstag:	09:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 - 12:00 u. 13:00 - 15:00 Uhr

Terminvereinbarungen sind unter der Tel.: 036020 70022 möglich.
Anmeldung einer Ehe nur nach Terminabsprache!

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Nach telefonischer Vereinbarung unter 036020 700-0

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

OT Allmenhausen	nach Vereinbarung
OT Gundersleben	nach Vereinbarung
OT Rockensußra	nach Vereinbarung
OT Wiedermuth	nach Vereinbarung
OT Thüringenhausen	nach Vereinbarung

Schiedsstelle Ebeleben

Schiedsperson:
Herr Jörg Steinmetz
Stellvertretende Schiedsperson:
Frau Silvia Kramer-Gröbel

Erreichbarkeit über die Stadtverwaltung Ebeleben
innerhalb der Öffnungszeiten - Termine nach Vereinbarung

Erreichbarkeit per E-Mail: schiedsstelle@ebeleben.de

Sprechzeiten Polizeiinspektion Kyffhäuser

Kontaktbereichsdienst

Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr
Telefon:	036020 **76 68 67**

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

jeden Dienstag	15.30 bis 17.00 Uhr

Sprechzeit des Sanierungsbüros „Wohnstadt Thüringen“

nach telefonischer Absprache

in der Stadtverwaltung	Telefon	700-39
Büro Weimar	Telefon	03643 87 91 53

Novalis Diakonie

Ambulanter Pflegedienst	Telefon: 036020 **74 649**
Tagespflege Ebeleben	Telefon: 036020 **88 68 15**
Karl Marien Haus	Telefon: 036020 **711-1228**
Zentralverwaltung	Telefon: 036020 **711-0**

Diakonieverbund Kyffhäuser Novalis gGmbH
Erfurter Straße 35, 99706 Erfurt

Integrative Erziehungs- und Familienberatungsstelle	Telefon: 03632 666180
mit Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung	Telefon: 03632 6661820
Familienentlastender Dienst	Telefon: 0170 3703495
Hofladen Freienbessingen	Telefon: 036370 44015
Mobile Erziehungsberatung und Lebensberatung	Telefon: 03632 666180 / 0152 52306884
Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle, Hauptstelle SDH	Telefon: 03632 66661830
Außensprechstunde Roßleben-Wiehe	Telefon: 03467 293876
Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke,- Gefährdete und deren Angehörige	Telefon: 03632 782638

Seniorenwohngemeinschaft Caroline Falk
Am Teichweg 12a,
99713 Ebeleben Telefon 036020 711-7400

Jugendhilfestation Ebeleben

Telefon: Telefon: 036020 **74 478**

Kindertagesstätten

Ebeleben	Telefon: 036020 **72 926**
Abtsbessingen	Telefon: 036020 **73 200**
Rockstedt	Telefon: 036020 **74 466**

Apotheke Ebeleben

Telefon:	036020 **72 969**
Montag bis Freitag	08.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Notrufe

Notruf	110
Feuerwehr	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeiinspektion Sondershausen	0361 574365100
Rettungsleitstelle Nordhausen-Kyffhäuserkreis	03631 89 380
KMG Klinikum Sondershausen	03632 670
Frauenhaus Sondershausen	0174 3475568
Gasversorgung in Havariefällen	**0800 686 11 77**
TAZ - Trink- u. Abwasserzweckverband www.taz-helbe-wipper.de	
SDH, A.-Puschkin-Promenade 27	03632 611-0
Stromversorgung	
TEN Störungsdienst	0800 686 11 66
TEAG Kundenservice	03641 817 11 11

Ämter

Landratsamt Sondershausen	03632 741-0
Abt. Umwelt (Müllentsorgung)	03632 741238
Finanzamt Sondershausen	0361 573639000
Kfz-Zulassungsstelle SDH	03632 741438
Führerscheinstelle SDH	03632 741440
Katasteramt Artern	036466 33990
Amtsgericht Sondershausen	03632 70660
Agentur für Arbeit Sondershausen	
für Bürger	0800 45555 00
für Arbeitgeber	0800 45555 20
Jobcenter Kyffhäuserkreis	03632 616-0

Sprechzeiten der Bürgermeister der Gemeinden

Abtsbessingen	Montag	16.00 - 17.00 Uhr
Bellstedt	nach Vereinbarung	
Freienbessingen	nach Vereinbarung	
Holzsußra	Mittwoch	18.00 - 19.30 Uhr
Rockstedt	letzter Mittwoch d. Monats	18.00 - 19.00 Uhr

Kirchgemeinden

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Ebeleben
Telefon: 036020 888 339
Gemeindebüro geöffnet: Mittwoch 08.00 - 11.00 Uhr
Katholische Kirchgemeinde Ebeleben
Telefon: 036020 72 865
Kreisdiakoniestelle, Pfarrstr. 3, Sondershausen
Telefon: 03632 66 76 094
oder 0151 58844982
geöffnet: Di. 14.00 - 18.00 Uhr und Do. 08.30 - 12.00 Uhr

Kleiderkammer Greußen

Neustadt 47
Telefon: 03636 792 666
Mo. - Fr. 07.30 - 12.30 Uhr

AWO Ambulante Wohngemeinschaft

Telefon: 036020 76 60 200

AWO Seniorenwohngemeinschaften „Sonnenresidenz am Markt“
Am Markt 10a, 99713 Ebeleben
E-Mail: abw.ebeleben@awo-thueringen.de

th.inka

Thüringer Initiative für Integration, Nachhaltigkeit, Kooperation und Aktivierung
Goethestraße 4, 99713 Ebeleben
Frau Astrid Winter
Tel: 0173 3622208
E-Mail: astrid.winter@fau-sondershausen.de

LEBENSBRÜCKE e.V.

Hilfe- und Selbsthilfeverein für psychisch kranke und seelisch eingeschränkte Menschen e.V.
Mobile Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

Ansprechpartner Frau Zenker
Mobil: 0155 65675682
E-Mail: lebensbruecke.sdh@t-online.de

Sprechzeiten ab 1.12.2025

jeden Dienstag
Greußen, Bahnhofstr. 13a, 09 - 11 Uhr
Ebeleben, Rathausstr. 2 12 - 14 Uhr
und nach Vereinbarung

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung der Jahresrechnung 2023

Mit Beschluss vom 13.11.2025 Nr. 01-11-2025 und 02-11-2025 hat der Stadtrat der Stadt Ebeleben die Feststellung der geprüften Jahresrechnung 2023 der Stadt Ebeleben, die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2023 und die Entlastung der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen.

Die festgestellte Jahresrechnung mit ihren Anlagen, der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes, der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2023 sowie die Beschlüsse über die Entlastung des Bürgermeisters und des Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2023 liegen öffentlich aus und können gemäß § 80 Absatz 4 der Thüringer Kommunalordnung vom **17.12.2025 bis 30.12.2025** während der Dienstzeiten der Stadtverwaltung, Rathausstr. 2, 99713 Ebeleben (Zimmer 205), eingesehen werden.

Gröbel
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Ebeleben

Vollzug der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO)

3. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Ebeleben

Die vom Stadtrat Ebeleben beschlossene 3. Nachtragshaushaltssatzung samt Anlagen für das Haushaltsjahr 2025 der Stadt Ebeleben ist der Rechtsaufsichtsbehörde zur rechtsaufsichtlichen Anzeige vorgelegt worden.
Die 3. Nachtragshaushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.
Die 3. Nachtragshaushaltssatzung wird hiermit bekanntgemacht.

Der 3. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Ebeleben liegt vom 17.12.2025 bis 30.12.2025 in der Stadtverwaltung Ebeleben, Rathausstr. 2, 99713 Ebeleben (Zimmer 205) zu jedermanns Einsichtnahme aus.
Bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres besteht die Möglichkeit zur Einsichtnahme in den Haushaltsplan.

Gröbel
Bürgermeister

3. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Ebeleben (Kyffhäuserkreis) für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des § 60 der Thüringer Kommunalordnung in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBI. S. 41 ff) in der derzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Ebeleben folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 erlassen:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt. Dadurch werden

		erhöht	vermindert	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
		um €	um €	gegenüber bisher €	auf nunmehr € verändert
a)	**im Verwaltungshaushalt**				
	die Einnahmen	92.450	0	6.000.660	6.093.110
	die Ausgaben	92.450	0	6.000.660	6.093.110
b)	**im Vermögenshaushalt**				
	die Einnahmen	321.700	0	1.265.800	1.587.500
	die Ausgaben	321.700	0	1.265.800	1.587.500

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird unverändert auf 0 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 553.950 € festgesetzt.

§ 4

- entfällt -

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird nicht neu festgesetzt und verbleibt damit bei 1.000.000 €.

§ 6

1. Über- und außerplanmäßige Ausgaben gelten als unerheblich, wenn sie maximal 5.000 € je Haushaltsstelle nicht übersteigen. In diesen Fällen wird der Bürgermeister ermächtigt, die Genehmigung zur Leistung dieser Ausgaben zu erteilen.

2a. Ausgabenveränderungen nach § 60 Abs. 2 Punkt 2 ThürKO gelten als erheblich ab einer Abweichung von 30.000 € je Haushaltsstelle. Hier wird nach § 60 ThürKO die Beschlussfassung eines Nachtragshaushaltes notwendig.

2b. Ausgabenveränderungen nach § 60 Abs. 3 Nr. 1 ThürKO (Erwerb von beweglichen Sachendes Anlagevermögens und Baumaßnahmen) gelten als erheblich ab einer Abweichung von 30.000 € je Haushaltsstelle. Hier wird nach § 60 ThürKO die Beschlussfassung eines Nachtragshaushaltes notwendig.

§ 7

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt am 1. Januar 2025 in Kraft.

ausgefertigt:
Ebeleben, den 08.12.2025
Stadt Ebeleben
Gröbel Siegel
Bürgermeister

(*) nachrichtlich
Die festgesetzten Steuersätze (Hebesätze) gemäß der Neufassung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuern der Stadt Ebeleben ab dem Jahr 2025 (Hebesatzsatzung) vom 19.06.2025 lauten wie folgt:

Grundsteuer		
a.)	für land- und forstwirtschaftliches Vermögen (A)	**455 v. H.**
b.)	für sonstiges Grundvermögen (B)	**530 v. H.**
Gewerbesteuern		**402 v. H.**

THÜRINGER TIERSEUCHENKASSE — Anstalt des öffentlichen Rechts

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2026

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs.1 Satz 3 und 4 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1 und 2, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tiergesundheitsgesetzes (ThürTierGesG) in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), zuletzt geändert durch Artikel 48 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 277), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 23. September 2025 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2026 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

1.	**Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel**	je Tier 5,50 Euro
2.	**Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel**	
2.1	Rinder bis 24 Monate	je Tier 6,00 Euro
2.2	Rinder über 24 Monate	je Tier 6,50 Euro
Absatz 4 bleibt unberührt		
3.	**Schafe und Ziegen**	
3.1	Schafe bis einschl. 9 Monate	je Tier 0,10 Euro
3.2	Schafe 10 bis einschl. 18 Monate	je Tier 2,00 Euro
3.3	Schafe ab 19 Monate	je Tier 2,00 Euro
3.4	Ziegen bis einschl. 9 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.5	Ziegen 10 bis einschl. 18 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.6	Ziegen ab 19 Monate	je Tier 2,30 Euro
4.	**Schweine**	
4.1	Zuchtsauen nach erster Belegung	
4.1.1	weniger als 20 Sauen	je Tier 1,35 Euro
4.1.2	20 und mehr Sauen	je Tier 2,25 Euro
4.2	Ferkel bis einschl. 30 kg	
4.2.1	bei weniger als 20 Sauen nach erster Belegung	je Tier 0,75 Euro
4.2.2	bei 20 und mehr Sauen nach erster Belegung	je Tier 0,90 Euro
4.3	sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg	
4.3.1	weniger als 50 Schweine	je Tier 1,10 Euro
4.3.2	50 und mehr Schweine	je Tier 1,35 Euro
Die Absätze 5 und 6 bleiben unberührt.		
5.	**Bienenvölker**	je Volk 1,00 Euro
6.	**Geflügel**	
6.1	Legehennen über 18 Wochen und Hähne	je Tier 0,07 Euro
6.2	Junghennen bis 18 Wochen, einschließlich Küken	je Tier 0,03 Euro
6.3	Mastgeflügel (Broiler) einschließlich Küken	je Tier 0,03 Euro
6.4	Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken	je Tier 0,20 Euro
7.	Tierbestände von Viehhändlern	vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 7)
8.	Der Mindestbeitrag beträgt für jeden beitragspflichtigen Tierhalter insgesamt	18,00 Euro

Für Fische, Gehegewild und Hummeln werden für 2026 keine Beiträge erhoben.

(2) Als Tierbestände im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden. Tierhalter ist nach § 2 Nr. 18 des Tiergesundheitsgesetzes in der Fassung vom 21. November 2018 (BGBl. I S. 1938), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2852), derjenige, der ein Tier besitzt. Sofern der unmittelbare Besitzer des Tieres nicht der Eigentümer ist, gelten die Regelungen dieser Satzung für den Eigentümer.

(3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde, unterliegen nicht der Beitragspflicht.

(4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 2.2 wird für Halter von Rindern im Alter über 24 Monate je Tier um 1,50 Euro ermäßigt, wenn der Tierhalter am „Programm zur Bekämpfung der Paratuberkulose in Rinderbeständen in Thüringen“ vom 28. November 2022 (ThürStAnz Nr. 51/2022 S. 1590) teilnimmt und im Vorjahr die Untersuchungen nach Nummer 2.2 oder 4 des Programms durchführte und die nach den Nummern 3 und 5 des Programms festgelegten Maßnahmen zur Biosicherheit des Tierbestandes und zum Tierverkehr eingehalten hat.

(5) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2 wird je Tier um 20 % ermäßigt, wenn der Tierhalter am „Programm zur Förderung der Tiergesundheit in den Schweinebeständen in Thüringen vom 22. November 2019 (ThürStAnz Nr. 50/2019 S. 2158), Modul 2.2 Schutz der Schweinebestände vor Infektionen mit Viren des Porcinen Reproduktiven und Respiratorischen Syndroms (PRRS)“, teilnimmt, im Vorjahr die dort festgelegten Untersuchungen mit ausschließlich negativen Ergebnissen durchgeführt hat und die nach Buchstabe c des Programmmoduls festgelegten Maßnahmen zur Biosicherheit des Tierbestandes eingehalten hat.

(6) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2, 4.2.2 und 4.3.2 wird je Tier um 20 % ermäßigt, wenn:

1. der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen im Ergebnis der Untersuchungen des Vorjahres gemäß dieser Verordnung in die Kategorie I eingestuft worden ist oder
2. der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ vom 28. November 2022 (ThürStAnz Nr. 51/2022 S. 1581) als „Salmonellen überwacht“ gilt und im Vorjahr auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe in Kategorie I eingestuft worden ist.

(7) Die Ermäßigungen nach den Absätzen 5 und 6 können kumulativ gewährt werden.

(8) Die vom Tiergesundheitsdienst erstellten Nachweise zur Einhaltung der Bedingungen nach den Absätzen 4 und 5 sowie die Einstufung nach Absatz 6 Nr. 1 oder die Bescheinigung nach Nummer 2.4 des in Absatz 6 Nr. 2 genannten Programms sind der Tierseuchenkasse durch den Tierhalter bis zum 28. Februar 2026 schriftlich oder elektronisch vorzulegen. Fällt ein Betrieb unter Absatz 6 Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der Voraussetzungen nach Absatz 6 Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen des Absatzes 6 nachgewiesen wird.

§ 2

(1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine und Geflügel ist die Zahl der am 3. Januar 2026 vorhandenen Tiere (Stichtag für die amtliche Erhebung gemäß § 18 Abs.1 Satz 1 ThürTierGesG), bei Bienen die Anzahl der im Herbst des Vorjahres eingewinterten Bienenvölker maßgebend.

(2) Der Tierhalter hat der Tierseuchenkasse entsprechend der Kategorien gemäß § 1 Abs. 1 unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens 14 Tage nach dem Stichtag seinen Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl sowie den Standort der bei ihm am Stichtag vorhandenen Tiere, bei Bienenvölkern die Anzahl der im Herbst 2025 eingewinterten Bienenvölker, oder gegebenenfalls die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) schriftlich oder im elektronischen Meldeverfahren auf der Website der Thüringer Tierseuchenkasse zu melden. Für die Teilnahme am elektronischen Meldeverfahren ist die Angabe und Authentifizierung einer E-Mail-Adresse erforderlich. Für jede registrierpflichtige Tierhaltung mit entsprechender Registriernummer ist eine eigene schriftliche oder elektronische Meldung abzugeben.

(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierhalter übergeht und in denselben Stallungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen oder elektronischen Antrag des Tierhalters von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn für diese Tiere der Tierhalter seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2026 nachgekommen ist. Der Antragstellende hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen. Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nachzucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.

(5) Tierhalter, die bis zum 28. Februar 2026 keinen amtlichen Erhebungsvordruck zur Verfügung gestellt bekommen haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2026 der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch zu melden.

(6) Hat ein Tierhalter der Tierseuchenkasse, die der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierGesG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitragserhebung nutzen.

(7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2026 zu melden. Im Übrigen gelten die Absätze 2 und 3 entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitragssatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3

Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierGesG durch die Tierseuchenkasse von den Tierhaltern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden 30 Tage, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 5 und 7 werden 14 Tage nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides in voller Höhe fällig. Sofern aus Nachmeldungen nach § 2 Abs. 3 Beiträge resultieren, durch die der bereits entrichtete Mindestbeitrag nicht überschritten wird, wird kein gesonderter Beitragsbescheid erstellt. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4

(1) Für Tierhalter, die schuldhaft

1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
2. ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen,

entfällt gemäß § 18 Abs. 3 und 4 TierGesG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierGesG. § 18 Abs. 1 und 2 TierGesG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierhalter die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierGesG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierGesG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.

(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

§ 5

Status- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils für alle Geschlechter.

§ 6

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2026 in Kraft.

Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 23. September 2025 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2026 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie vom 13.10.2025 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierGesG genehmigt.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, 14.10.2025

Prof. Dr. Karsten Donat
Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse

Ende des amtlichen Teiles

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Redaktionsschluss

Das nächste „Ebelebener Bezirksblatt“ erscheint am **14.01.2026.**

Redaktionsschluss: Dienstag, den 06.01.2026, 12:00 Uhr

Ihre Manuskripte senden Sie bitte per E-Mail an stadtverwaltung@ebeleben.de.

Schließung der Stadtverwaltung

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage und des Jahreswechsels bleibt die Stadtverwaltung Ebeleben in der Zeit **von Montag, den 29.12.2025 bis einschließlich Freitag, den 02.01.2026** geschlossen.

Ab Dienstag, den 06.01.2026 sind wir wieder zu den gewohnten Sprechzeiten verfügbar.
Ihre Stadtverwaltung Ebeleben

Geänderte Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt

In der Zeit von Dienstag, den 06.01. - Dienstag, den 13.01.2026 hat das Einwohnermeldeamt wie folgt geöffnet:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag:	13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag:	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

Ihre Stadtverwaltung Ebeleben

Anpassung der Gebühren für Personalausweise zum 01.01.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir weisen darauf hin, dass die **Bundesdruckerei zum 01. Januar 2026 die Gebühren für die Ausstellung von Personalausweisen anpasst**.

Die neuen Gebühren gestalten sich wie folgt:

- **Personalausweis für Personen ab 24 Jahren:** 46,00 €
- **Personalausweis für Personen unter 24 Jahren:** 27,60 €

Zusätzlich weisen wir darauf hin, dass **für die Erstellung eines Lichtbildes** folgende Gebühren anfallen:

- **Erstellung eines digitalen Lichtbildes:** 9,00 €
- **Erstellung und Ausdruck eines Lichtbildes:** 12,00 €

Selbstverständlich können Sie auch einen **zertifizierten Fotografen** aufsuchen, der das Lichtbild in eine entsprechende Cloud übermittelt, aus der es von uns abgerufen werden kann.

Bitte beachten Sie, dass **seit dem 01.05.2024 keine mitgebrachten Lichtbilder mehr akzeptiert werden**.
Wir bitten um Beachtung dieser Änderungen bei zukünftigen Antragstellungen.

Öffnungszeiten des Standesamtes

Dienstag:	09:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 15:00 Uhr

Sollte es Ihnen nicht möglich sein die Öffnungszeiten einzuhalten, können Sie gerne einen Termin unter der Tel.: 036020 / 70022 vereinbaren.
Anmeldung einer Ehe nur nach Terminabsprache!

Trautermine 2026

Trauungen finden während der normalen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung der Stadt Ebeleben statt.
Für Trauungen außerhalb der Öffnungszeiten stehen Ihnen folgende Samstage zur Verfügung (zusätzliche Kosten).

Samstag im Januar:	17.01.2026
Samstag im Februar:	28.02.2026
Samstage im März:	07.03. / 28.03.2026
Samstage im April:	18.04. / 25.04.2026
Samstage im Mai:	09.05. / 30.05.2026
Samstage im Juni:	06.06. / 20.06.2026

Liebe Paare!
Bitte denken Sie daran, **zuerst den Termin im Standesamt** zu vereinbaren, ehe Sie die Festtafel buchen.

Informationen aus dem Steueramt

Hinweise zum SEPA-Lastschrifteinzugsverfahren

Sehr geehrte(r) Steuerzahler(in)!

Sie können zu entrichtende Steuerbeträge im **SEPA-Lastschrifteinzugsverfahren** von Ihrem Konto abbuchen lassen.
Für alle neu erstellten Steuerbescheide liegt uns noch kein SEPA-Lastschriftmandat vor. Dieses darf auch nicht von bei uns bestehenden Steuerkonten übernommen werden.

Durch die Teilnahme am Lastschrifteinzugsverfahren ist sichergestellt, dass Ihre Zahlungen **termingerecht** erfolgen. Sie müssen die rechtzeitige Zahlung nicht überwachen und ersparen sich zudem den Aufwand für die Überweisung. Die Teilnahme ist jederzeit widerrufbar und für Sie völlig risikolos. Außerdem helfen Sie, die Verwaltungsaufgaben effizient und kostensparend zu erledigen. Nutzen Sie die Vorteile des Lastschrifteinzugsverfahrens und füllen bitte das SEPA-Lastschriftmandat vollständig aus. Die entsprechenden SEPA-Formulare erhalten Sie während der Öffnungszeiten persönlich oder jederzeit online auf unserer Webseite (Rubrik Verwaltung -> Formulare).

Vergessen Sie bitte nicht die Unterschrift!

Weitere Hinweise:

- Die Teilnahme am Lastschrifteinzugsverfahren ist freiwillig.
- Bitte teilen Sie Änderungen Ihrer Bankverbindung umgehend schriftlich mit!
- Auf Ihre in der Teilnahmeerklärung für das SEPA-Lastschrifteinzugsverfahren angegebene Bankverbindung werden auch etwaige zu erstattende Beträge der abzubuchenden Abgabearten überwiesen.
- Ihr SEPA Mandat verliert gemäß den SEPA-Vorschriften durch Zeitablauf seine Gültigkeit, sofern es nicht innerhalb von 36 Monaten erneut in Anspruch genommen wird. In diesem Fall muss von Ihnen ein neues Mandat erteilt werden.
- Das Lastschriftmandat wird nicht für den Einzug von Zwangsgeldern genutzt.

Schließzeit des Steueramtes

In der Zeit von Dienstag, den 06.01.2026 bis einschließlich Freitag, den 16.01.2026 ist das Steueramt geschlossen.
Ab Dienstag, den 20.01.2026 ist das Steueramt zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung Ebeleben

Stellenausschreibung der Stadt Ebeleben

Die Stadt Ebeleben liegt im Norden Thüringens. Administrativ gehört der Ort zum Kyffhäuserkreis. Der Kernort Ebeleben ist gleichzeitig Sitz der Einheitsgemeinde (knapp 3.000 Einwohnerinnen und Einwohner). Zur Einheitsgemeinde gehören die Ortsteile Allmenhausen, Gundersleben, Rockensußra, Thüringenhausen und Wiedermuth. Außerdem ist Ebeleben erfüllende Gemeinde für die Gemeinden Abtsbessingen mit Billeben, Bellstedt, Freienbessingen, Holzsußra und Rockstedt und übernimmt für diese Orte die Verwaltungsaufgaben. Bei der Stadt Ebeleben sind 25 Beschäftigte tätig.

Bei der Stadt Ebeleben ist ab sofort eine befristete Stelle als

Sachbearbeiter/-in (m/w/d)
im Fachdienst II.1 Bauen und Ordnung
im Bereich Kommunale Wärmeplanung

zu besetzen.
Die Arbeitszeit beträgt 39 Stunden wöchentlich. Die Vergütung erfolgt je nach Qualifikation nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in der Entgeltgruppe 8.
Die Stelle ist befristet bis zum 31.12.2027.

Im Wesentlichen umfasst die Stelle folgende Tätigkeitsschwerpunkte:

- Erstellung und kontinuierliche Fortschreibung der kommunalen Wärmeplanung gemäß den gesetzlichen Vorgaben.
- Analyse der bestehenden Wärmeinfrastruktur, Erhebung von Energieverbräuchen und Potenzialen erneuerbarer Energien.
- Entwicklung eines zukunftsfähigen Zielbildes sowie eines Maßnahmenkatalogs für eine klimaneutrale Wärmeversorgung.
- Koordination und Durchführung von Beteiligungsformaten mit Bürgern, Unternehmen, Energieversorgern und weiteren relevanten Akteuren.
- Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern, Energieagenturen und Fachplanungsbüros.
- Aufbereitung von Fachinformationen, Berichten und Präsentationen für Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit.
- Begleitung von Förderanträgen und Projektmanagement im Bereich Wärmewende.

Vorausgesetzt werden:

- Staatlich geprüfter Techniker (Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik; Versorgungstechnik; erneuerbare Energien) alternativ
- Abgeschlossene Ausbildung zur GIS Fachkraft; Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik alternativ
- Abgeschlossenes Studium in einem relevanten Fachbereich (Energie-u. Umwelttechnik; Geografie/Raumplanung; Bauingenieurwesen) oder

Wünschenswert sind:

- Kenntnisse in Wärmeplanung, Energieversorgung oder kommunaler Infrastruktur
- Analytisches und strategisches Denken sowie Verständnis für technische und planerische Zusammenhänge
- Kommunikationsfähigkeit in einem sensiblen Themenbereich, Überzeugungskraft, adressatengerechte und verständliche Darstellung von Sachverhalten
- Selbstständige, strukturierte Arbeitsweise und Freude an interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Sicheren Umgang mit einschlägigen EDV-Anwendungen, insbesondere Microsoft Excel
- Erfahrungen im Bereich Kartografie, Datenerfassung, Datenanalyse
- Erfahrungen mit GIS-Anwendungen (insbesondere QGIS) sind von Vorteil

Wir bieten:

- Einen sicheren und vielseitigen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Vergütung nach dem Tarifvertrag (TVöD) mit allen Vorzügen des öffentlichen Dienstes (betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, VWL, tariflich geregelter Urlaubsanspruch)

Schwerbehinderte und den schwerbehinderten Menschen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen des gesetzlich Zulässigen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Nähere Auskünfte zum Aufgabengebiet und zum Bewerbungsverfahren erhalten Sie von Herrn Probst unter der Rufnummer 036020/700-35 oder von Frau Storm unter der Rufnummer 036020/700-44.

Wenn Ihr Interesse geweckt ist, reichen Sie Ihre Bewerbung in Papierform bitte **bis zum 12.01.2026** mit Lebenslauf, Ausbildungsabschlüssen, Führungszeugnis (erst unmittelbar vor einer Einstellung) und sonstigen Nachweisen an die Stadtverwaltung Ebeleben, Fachdienst I.1 Personal und allgemeine Dienste, z. Hd. Herrn Probst oder z.Hd. Frau Storm, Rathausstraße 2, 99713 Ebeleben, oder per E-Mail im PDF-Format an m.probst@ebeleben.de oder an s.storm@ebeleben.de ein.

Zu spät eingehende oder unvollständige Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass die durch die Bewerbung entstehenden Kosten (Reisekosten und sonstige Bewerbungskosten) nicht erstattet werden. Aus Kostengründen wird darum gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen entsprechend § 16 Abs. 1 Nr. 2 ThürDSG i. V. m. § 17 DSGVO ordnungsgemäß vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages.

Steffen Gröbel
Bürgermeister

DANKESCHÖN

Die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Holzsußra bedanken sich bei allen Unterstützern, die zum Gelingen der Seniorenweihnachtsfeier beigetragen haben.
Für die finanzielle Unterstützung danken wir der Gemeinde Holzsußra, der Forstbetriebsgemeinschaft Holzsußra, der Jagdgenossenschaft Holzsußra und der Agrarunternehmung Holzsußra e.G. sowie unserem Bürgermeister, Steffen Lupprian.

Für die gute Bewirtung in der Gaststätte „Zum Urtal“ sagen wir den Mitgliedern des wirtschaftlichen Vereins „Dorfleben Holzsußra“ w.V. ganz herzlich Danke, auch für die großartige Begleitung unserer Seniorennachmittage im ausklingenden Jahr.

Danke sagen wir auch an die Sänger vom Männergesangverein Holzsußra e.V. für das vorweihnachtliche Programm mit Advents- und Weihnachtsliedern.

Allen Helfern und Unterstützern danken wir nochmals sehr herzlich und wünschen allen ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.

Alle Seniorinnen und Senioren sowie Vorruheständler sind herzlich zum monatlichen Seniorennachmittag eingeladen. Dieser findet an jedem 1. Freitag im Monat in der Gaststätte „Zum Urtal“ statt.

Traudel Stephani und Sigrid Lupprian,
Im Namen der Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Holzsußra

Weihnachtsmarkt 2025 in Ebeleben

Wenn der Glühweinduft über den Obermarkt weht - dann ist es wieder soweit. Weihnachtsmarkt in Ebeleben.
Bei perfektem Wetter konnten wir in diesem Jahr sehr viele Besucherinnen und Besucher begrüßen.

Viele der Ebelebener Vereine, aber auch private Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten ein breit gefächertes gastronomisches Angebot auf die Beine. Von herzhaften Würstchen, Steaks, Pulled Pork, Fischbrötchen, Fettbroten und Kartoffeltwister bis hin zu süßen Waffeln und Quarkbällchen - es war für jeden Geschmack etwas dabei und es konnte nach Herzenslust geschlemmt werden. Und natürlich gab es auch Glühwein in verschiedenen Varianten sowie Kinderpunsch, Kaffee und Kakao.

Weiterhin konnten Geschenke und Dekoartikel aus Gipskeramik bzw. Holz für die Liebsten erworben werden. Mit Einbruch der Dunkelheit kamen dann auch die Leuchtartikel besonders gut zur Geltung.



Die Kinder der Klassen 3a und 3b der Grundschule „Adolph-Diesterweg“ hatten gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Frau Kirves und Frau Tesch ein bezauberndes Programm einstudiert, welches dann im Saal des Ratskellers aufgeführt wurde. Aber auch die Kinder der Kita „Helbespatzen“ hatten Beiträge vorbereitet. Diese trugen sie dann - wenn auch krankheitsbedingt nicht vollzählig - gemeinsam mit ihrer Erzieherin Frau Hofmann dem Publikum vor. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle dafür, dass uns die Lehrerinnen und Erzieherinnen in jedem Jahr unterstützen und immer mit Herzblut dabei sind.

Gegen 16:00 Uhr war es dann wieder soweit: der Weihnachtsmann fuhr mit seinem standesgemäßen Gefährt vor. In diesem Jahr verteilte er mit seinem kleinen Gehilfen wieder Süßigkeiten an die Kinder.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, der Grundschule Ebeleben, der KITA „Helbespatzen“, der Freiwilligen Feuerwehr Ebeleben, dem REWE Markt Ebeleben, der Firma Hoch- und Tiefbau Ebeleben GmbH, dem ECV Ebeleben, der Firma Elektro Francke GmbH sowie unseren beiden Weihnachtsmännern bedanken. Weiterhin gilt ein großer Dank den Mitarbeitern des Bauhofs für den Auf- und Abbau sowie der reibungslosen Stromversorgung. Ohne diese wäre die Durchführung dieser Veranstaltung nicht möglich.

Wir wünschen allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit und ein schönes Weihnachtsfest.
Ihre Stadtverwaltung Ebeleben



Weihnachtsgrüße aus Abtsbessingen und Billeben

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
die Weihnachtszeit steht vor der Tür und mit ihr jene besondere Stimmung, die unser Miteinander wärmer, ruhiger und dankbarer werden lässt. In diesen Wochen zeigt sich besonders deutlich, wie wertvoll Zusammenhalt, Rücksichtnahme und gegenseitige Unterstützung sind.

Ich möchte mich herzlich bei allen bedanken, die sich im vergangenen Jahr auf vielfältige Weise für unsere Gemeinden engagiert haben - ob in Vereinen, in der Nachbarschaft, im Ehrenamt oder einfach durch kleine Gesten im Alltag. Ihr Einsatz macht Abtsbessingen und Billeben zu lebens- und liebenswerten Orten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes, friedvolles Weihnachtsfest sowie erholsame Feiertage. Möge das neue Jahr 2026 Ihnen Gesundheit, Zuversicht und viele schöne Augenblicke bringen.

Ihre Bürgermeisterin
Juliane Kumpf

Weihnachtsgrüße aus Ebeleben

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Ebeleben, liebe Leserinnen und Leser unseres Amtsblattes,
in wenigen Tagen ist es wieder soweit, Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Die Kinder freuen sich schon auf die Geschenke und viele Familien haben endlich einmal wieder Zeit, füreinander da zu sein. Ich freue mich auch schon auf diese besinnlichen Tage.

Ich danke allen Menschen für die vielen angenehmen Gespräche, ob bei mir im Büro, am Telefon oder irgendwo zwischen Tür und Angel. Das unterstützt meine Arbeit als Bürgermeister, denn so kann ich gezielter auf die Wünsche und Vorstellungen der Einwohnerinnen und Einwohner reagieren, auch wenn nicht jeder Wusch in Erfüllung geht.

Mein Dank geht auch an alle Firmen und Unternehmen aus Ebeleben, die uns in diesem Jahr auch wieder aktiv bei verschiedenen Gelegenheiten unterstützt haben, auch wenn es mal schnell gehen musste.

Ebenso möchte ich mich bei meinen Beschäftigten der Stadtverwaltung Ebeleben für die geleistete Arbeit bedanken.

Ein großer Dank geht an alle ehrenamtlich Tätigen, die nicht ansatzweise wegzudenken sind und auf allen Ebenen mit Aktionen und Veranstaltungen unser Leben positiv bereichern konnten.

Ein ganz besonderes Dankeschön möchte ich gegenüber unseren Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehren aussprechen, die 24/7 ehrenamtlich für uns in Bereitschaft sind und für unsere Sicherheit etwas ganz besonders Wertvolles leisten.

Nicht zuletzt möchte ich mich bei meiner Familie und vor allem bei meiner Frau Silvia bedanken, die trotz vieler zeitlicher Entbehrungen immer voll hinter mir steht und mir ein freies Arbeiten ermöglicht.

Wer an dieser Stelle einen Rückblick auf das Jahr 2025 und einen Ausblick auf 2026 vermisst, den möchte ich auf das nächste Amtsblatt vertrösten.

Ich wünsche Ihnen allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026.

Ihr Bürgermeister Steffen Gröbel

Weihnachten in Wiedermuth

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Wiedermuth,
ein ereignisreiches Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu - und ich möchte die Gelegenheit nutzen, Ihnen allen eine gesunde und frohe Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr 2026 zu wünschen.
Möge das kommende Jahr uns Glück, Zufriedenheit und viele schöne gemeinsame Momente bringen.
Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beitragen, dass unser Ort so lebenswert ist und bleibt.

Wir durften in diesem Jahr zahlreiche wunderbare Veranstaltungen erleben: das Knutfest, das Osterfeuer, das Schützenfest, das Sommerfest, die Kirmes, das Knutfest, den Weihnachtsmarkt, und erstmalig als Highlight den lebendigen Adventskalender, der sicher im nächsten Jahr seine zweite Auflage erleben wird.
Auch die Rentnerweihnachtsfeier war ein schöner Nachmittag voller Gemeinschaft und Freude.

Besonders war auch die Baumpflanz-Challenge, bei der durch die Feuerwehr, den Schützenverein, den Jagdverein Hainleite und die Kirmesjugend vier neue Bäume in Wiedermuth gepflanzt wurden - ein starkes Zeichen für unsere Gemeinschaft.

Darüber hinaus haben wir gemeinsam viel für die Zukunft unseres Dorfes bewegt:

- Die Vorplanung für unsere Brücke wurde gestartet - ein wichtiger erster Schritt.
- Für unseren Spielplatz wurde dank der Unterstützung der Firma Köhn, des Dorfgemeinschaftsvereins, der Stadt Ebeleben und Fördermitteln aus der Ehrenamtsförderung eine neue Schaukel bestellt.
- Gemeinsam mit dem Bauamt haben wir ein Konzept für die Sanierung des Multifunktionsgebäudes erarbeitet und Fördermittel beantragt, welche auch die Umsetzungen bedingen. Gleiches gilt für den Platz vor der Feuerwehr, der bis zum Parkplatz des Schützenvereins gepflastert werden soll.
- Der Abwasseranschluss am Multifunktionsgebäude wurde realisiert.
- Für die Feuerwehr konnte eine neue Tragkraftspritze beschafft werden.

Lassen Sie uns auch im neuen Jahr genau dort fortsetzen und anpacken, damit Wiedermuth weiterhin ein Ort bleibt, in dem wir uns alle wohlfühlen.

Pascal Muth zusammen mit den Ortsteilräten

Weihnachten in Bellstedt

Ein himmlisches Weihnachtsfest,
Zeit für einen entspannten Spaziergang,
einen warmen Punsch bei Kerzenschein
und gemütliche Stunden in der Heiligen Nacht.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern
frohe Weihnachtsfeiertage
und einen guten Start ins Jahr 2026
mit neuer Hoffnung, neuen Gedanken
und neuen Wegen zum Ziel.

Bürgermeister der Gemeinde Bellstedt
Thomas Trietchen



Weihnachten in Holzsußra

„Dankbarkeit gibt unserer Vergangenheit Sinn,
schenkt uns Frieden im Heute
und schafft eine Vision für die Zukunft.“

Melody Baettie

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der Adventszauber hat Einzug gehalten: überall, wo wir hinschauen, leuchten sie hell, die vielen bunten Lichter. Sie bringen Wärme in die dunkle Jahreszeit am Jahresende und lassen die winterliche Welt um uns herum in glitzerndem Glanz erstrahlen. Die besondere Magie, die die Weihnachtstage mit sich bringen, lässt uns trotz scheinbar schneller schlagender Uhr und all dem Trubel ruhiger werden und besinnt uns auf das, was wirklich wichtig ist.

Inmitten all dieser Turbulenzen ist Weihnachten eine Zeit der Besinnung und des Zusammenhalts. Es ist eine Zeit, in der wir in uns kehre, uns in den Hafen der Familie zurückziehen und uns auf die Liebe und Wärme konzentrieren, die uns die Weihnachtsgeschichte erzählt. In dieser stillen Zeit mögen unsere Herzen voller Dankbarkeit sein für all die Geschenke, die das Leben uns verleiht.

In diesem Sinne wollen wir DANKE sagen, für den Zusammenhalt und die Gemeinschaft im letzten Jahr; für alles, was jede und jeder Einzelne für unsere Dorfgemeinschaft getan hat. Daher möchte ich im Namen des Gemeinderates allen Einwohnerinnen und Einwohnern, den Vereinen und Interessensgemeinschaften sowie den ortsansässigen Firmen von Holzsußra für das Engagement und den Einsatz für unsere kleine Urbachgemeinde danken. Diese Bereitschaft, sich für unsere Dorfgemeinschaft einzubringen, ist für ein vielfältiges und lebendiges Dorfleben unbezahlbar. Denn, eines ist sicher: Das Vieles im *Wir* leichter geht als alleine und das lässt uns näher zusammenrücken.

Bewahren wir uns diesen Sinn des Mit- und Füreinander und der Gemeinschaft, denn Holzsußra ist das, was wir gemeinsam daraus machen.

Möge das bevorstehende Weihnachtsfest Ruhe und allem voran Gelegenheit bieten, mit den Menschen zusammen zu kommen, die Euch am Herzen liegen. Wir wünschen, dass nicht nur die Weihnacht, sondern jeder einzelne verbleibende Tag in diesem Jahr voller Zuversicht ist und uns schlussendlich in ein friedvolles und die Gemeinschaft stärkendes Jahr 2026 führt.

Steffen Lupprian,
im Namen des Gemeinderates aus Holzsußra

Weihnachtsgruß aus Allmenhausen

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Allmenhausen,
ein bewegtes Jahr neigt sich dem Ende zu.

Unser Ortsteil hat sich sichtbar weiterentwickelt. Die Baumaßnahmen an den Wasserleitungen in der Gutsgasse und in der Schulgasse konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die Arbeiten an der Bushaltestelle sowie in der Feuerwehr schreiten derzeit voran. Der Feuerwehrverein gestaltete in Eigenleistung das Außengelände um das Gerätehaus und schaffte eine neue Sitzgelegenheit im Ort.

In diesem Jahr konnten wir außerdem eine besondere Gemeinschaftsaktion erleben: die Baumpflanz-Challenge. Durch die große Beteiligung und den Einsatz der Vereine war es möglich, vier neue Bäume im Ortskern sowie weitere im Umfeld von Allmenhausen zu pflanzen. Auch haben die beiden Arbeitseinsätze im Frühjahr und im Herbst gezeigt, was wir gemeinsam im Ort erreichen können. Der engagierte Einsatz aller Beteiligten hat mir bei der Entscheidung geholfen, diesen Weg gemeinsam weiterzugehen.

Auch zu den Veranstaltungen hat sich wieder gezeigt, wie gut die Allmenhäuser Vereine zusammenstehen, sich gegenseitig helfen und somit unser kulturelles Leben lebendig und vielfältig halten. Egal ob Dorffest, Landmaschinentreffen, Weihnachtsmarkt oder auch zu neuen Anlässen wie in diesem Jahr der 1. Zeltkirmes auf dem Sportplatz. Hier zeigte sich, was man erreichen kann, wenn man an einem Strang zieht und sich für eine gemeinsame Sache einsetzt.
An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer, die in diesem Jahr wieder das Dorfleben abwechslungsreich gestalteten.

Für das kommende Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen und Ihren Familien, auch im Namen des Ortsteilrates, frohe und gesegnete Festtage. Bleiben Sie gesund, genießen Sie die ruhigen Stunden im Kreise Ihrer Liebsten und starten Sie gut motiviert in ein neues Jahr 2026, für das ich Ihnen alles Gute wünsche!

Mit weihnachtlichen Grüßen
Ihr Ortsteilbürgermeister
Michael Fricke

Weihnachten in Rockensußra

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Rockensußra,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende und ich bin wirklich froh, dass wir unseren Ort wieder durch zahlreiche Veranstaltungen aktiv gestalten konnten. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen engagierten Bürgern bedanken, die sich ehrenamtlich immer wieder für diesen Fortschritt einsetzen!
Besonders freue ich mich, dass unsere Senioren-Nachmittage immer besser angenommen werden und der Vereinsraum gut gefüllt ist. Wer das Angebot bisher noch nicht wahrnehmen konnte, wir bekommen jeden unter!
Erst kürzlich gab es zum Jahresabschluss wieder die traditionelle Weihnachtsfeier, für die Ausgestaltung der Veranstaltungen möchte ich mich ausdrücklich bei Ramona Ey und ihrem Unterstützerteam bedanken!

Wenn ich im letzten Jahr von einem Besucherrekord zur Kirmes geschrieben habe, dann muss ich mich in diesem Jahr noch einmal korrigieren, es war noch einmal voller auf dem Saal und die Stimmung war bis in die Morgenstunden grandios!

Zum Kartoffelmarkt war uns der Wettergott in diesem Jahr nicht wohlgesonnen, jedoch waren die Besucherzahlen in Anbetracht der Umstände trotzdem erfreulich, aber natürlich nicht vergleichbar mit Schönwetterjahren. Das gehört leider auch einmal dazu, im nächsten Jahr wird es sicher wieder besser werden!

Ich möchte natürlich auch die anderen Veranstaltungen nicht vergessen, speziell unser Faschingswochenende war wie immer gut besucht, für die frühzeitige Planung, im nächsten Jahr ist vom 14.-15.02. Fasching in Rockensußra.

Außerdem gab es auch wieder unsere traditionelle Schellenreinigung und am Osterwochenende das Osterbasteln inklusive Osterfeuer am Abend.

Ich freue mich außerordentlich, dass wir so viele großartige Veranstaltungen noch in unserm Ort haben, dass das gesellschaftliche Leben und der Zusammenhalt dadurch gefördert werden! Dies ist keine Selbstverständlichkeit und es bedarf eines großen Aufwandes.

Nachdem wir bereits im letzten Jahr an der Rückseite unserer Gaststätte gearbeitet haben, ging es in diesem Jahr im Innenbereich weiter. Die in die Jahre gekommene Heizung wurde durch eine neue ersetzt, in dem Zuge wurde der Heizungs- und Vorratsraum komplett renoviert. Dank einer Zuwendung durch Lottomittel konnte auch die Gaststube renoviert werden. Zum Glück wurden von Seiten der Stadt Ebeleben für alle Maßnahmen entsprechende Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt, dafür und auch für die erneute ehrenamtliche Unterstützung möchte ich mich bedanken! Wir sind noch lange nicht fertig, es wird weitergehen, am besten schon im nächsten Jahr und wir hoffen wieder auf zahlreiche, gern auch zusätzliche tatkräftige Helfer!

Im Herbst hatten wir im ganzen Ort Baumaßnahmen zur Umsetzung der Glasfaseranschlüsse. Man muss den Bauarbeitern ein großes Lob aussprechen, es wurde sauber und trotzdem sehr schnell gearbeitet, die Mitarbeiter waren nett und haben gute Arbeit geleistet. In Verbindung mit der Baumaßnahme konnten auch einige Ausbesserungen an Pflasterstücken und in Teilen auch an der Straße umgesetzt werden. Es erfolgt noch eine Endkontrolle mit dem Bauunternehmen, der Stadt und dem Ortsteilrat, damit letzte Kleinigkeiten behoben werden.

Ein besonderer Dank gilt dem Ortsteilrat und den Vereinen, sowie allen, die sich zum Wohle der Allgemeinheit in unsere Dorfgemeinschaft eingebracht haben. An dieser Stelle bitte ich Sie auch für das neue Jahr um Ihre engagierte Mitarbeit. Gemeinsam wollen wir daran arbeiten, Bewährtes zu erhalten und die Zukunft unseres Ortes zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Ortsteilrates, von ganzem Herzen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest. Für das kommende Jahr wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute und vor allem Gesundheit.

Ihr Tobias Busch
Ortsteilbürgermeister



Weihnachtsgrüße aus Rockstedt

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde Rockstedt,
ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Mit großem Dank blicke ich auf die vielen Momente zurück, in denen unsere Dorfgemeinschaft gezeigt hat, wie stark und herzlich sie ist. Ob in Vereinen, Nachbarschaften oder im täglichen Miteinander - überall spürt man, dass Rockstedt ein Ort ist, an dem Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung lebendig sind.

Das Weihnachtsfest lädt uns ein, innezuhalten, zur Ruhe zu kommen und die Zeit mit Menschen zu genießen, die uns wichtig sind. Mögen Wärme, Hoffnung und Zuversicht Ihr Zuhause erfüllen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein friedliches, gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2026.
Möge uns auch im kommenden Jahr die Kraft des Miteinanders begleiten und unsere Gemeinde weiter stärken.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister Denis Kiel
mit dem Gemeinderat

Weihnachten in Freienbessingen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Freienbessingen,
das Jahr neigt sich dem Ende zu, eine Zeit, die uns traditionell dazu einlädt, innezuhalten. Die vergangenen zwölf Monate waren geprägt von Herausforderungen, aber auch von Momenten des Zusammenhalts und der gemeinsamen Erfolge in unserer Gemeinde.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, all jenen von Herzen zu danken, die mit ihrem Engagement - ob im Ehrenamt, in Vereinen, in der Feuerwehr oder in der Nachbarschaftshilfe - dazu beigetragen haben, unsere Gemeinschaft lebendig und liebenswert zu gestalten.

*Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen allen erholsame und **besinnliche Stunden** im Kreise Ihrer Familien und Freunde. Mögen Sie die Ruhe und Einkehr finden, die in unserem oft hektischen Alltag so wertvoll ist.*
Kommen Sie gesund und wohlbehalten in das neue Jahr, das uns hoffentlich viel Freude, Glück und vor allem Frieden bringt.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Tino Stennulat
Bürgermeister der Gemeinde Freienbessingen

Weihnachtsgrüße aus Thüringenhausen

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
ein ereignisreiches Jahr 2025 neigt sich langsam, aber sicher dem Ende zu.
Die zahlreichen Vereins- und Gemeinschaftsveranstaltungen haben unseren Ortsteil wieder ein Stück lebendiger gemacht.
Der Zusammenhalt untereinander sowie Momente, die uns eine Freude bereiten und zum Lachen bringen, sind dabei das schönste Geschenk.

Mein besonderer Dank gilt allen ehrenamtlich Engagierten, den Vereinen, den Mitgliedern des Ortsteilrates sowie allen Bürgerinnen und Bürgern, die durch Ihren Einsatz und ihre Ideen zum guten Miteinander beitragen haben. Ohne Euch wäre vieles nicht möglich gewesen.

Ich wünsche Ihnen und ihren Familien ein erholsames und vor allem besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2026!
Möge es uns allen Gesundheit, Zuversicht und weiterhin eine tolle Zusammenarbeit untereinander bringen.

Ihr Ortsteilbürgermeister aus Thüringenhausen
Wilfried Karlstedt

Aus Vereinen und Verbänden

Heimat- und Freizeitverein Abtsbessingen/ Billeben e.V.

HFV erlebt märchenhafte Weihnachtsstimmung im Harz

Mit einer gelungenen Reise in die „bunte Stadt am Harz“ stimmten sich unsere Vereinsmitglieder und Gäste auf die Adventszeit ein.
Unser Busausflug mit insgesamt 40 Teilnehmern führte uns dieses Mal in das festlich geschmückte Wernigerode.



Bereits die Fahrt durch den teilweise verschneiten Harz bei strahlendem Sonnenschein versetzte uns in winterliche Stimmung.

Gleich nach der Ankunft ging es dann für alle hoch hinaus: mit der Wernigeröder Schlossbahn fuhren wir bequem zum imposanten Schloss Wernigerode.
Dort erwartete uns eine interessante Führung, die uns tief in die Kunst- und Kulturgeschichte des 19. Jahrhunderts eintauchen ließ.
Unsere beiden Schlossführer brachten uns viele spannende Details über das Leben der fürstlichen Familie zu Stolberg-Wernigerode näher. Eine Stunde reichte dabei kaum aus, um all die architektonischen Besonderheiten des Schlosses, das auch an ein wenig die Hogwarts-Schule erinnert, zu vermitteln.
So war es auch kein Wunder, dass wir auf unseren Rundgängen mehreren Brautpaaren begegneten, die die würdevolle Schlosskulisse für ihre Eheschließungen gewählt hatten.
Nach dem kulturellen Programm kehrten wir dann im nahegelegenen Restaurant „Zum Büchsenmacher“ ein, wo herzhafte regionale Spezialitäten auf uns warteten. Beim Genuss von „Henkersmahlzeit“, „Ritterschmaus“, u.v.m. ließen wir die Eindrücke des Vormittags Revue passieren und stärkten uns für den Nachmittag.

Schließlich stand uns ja noch ein weiteres Highlight bevor: der Weihnachtsmarkt!
Nachdem die Bimmelbahn uns wieder zurück in die Altstadt gebracht hatte, erwartete uns der malerische historische Markt mit seinen festlichen und liebevoll dekorierten Ständen und dem Duft nach Glühwein und gebrannten Mandeln.
Neben dem traditionellen Markt boten die beschaulichen Höfe noch einmal eine ganz besondere Weihnachtsstimmung. Hier konnte man abseits des Trubels bei Harzer Kunsthandwerk und lokalen Produkten verweilen und gleich das eine oder andere Weihnachtsgeschenk finden.
So ging die Zeit bis zur Heimfahrt auch schnell vorbei.

Der Ausflug war ein voller Erfolg und stimmte alle Teilnehmer bestens auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei Salza Tours und unserem Busfahrer Silvio für die gelungene Fahrt. Unser Heimatverein Abtsbessingen/ Billeben e.V. plant bereits weitere spannende Aktivitäten und freut sich auf rege Teilnahme auch im nächsten Jahr.

Der Vorstand des Heimat- und Freizeitvereins
Abtsbessingen/Billeben e.V.



Anmeldeschein (bitte im JC Ebeleben abgeben!)

Name: _____ Vorname: _____
geb.: _____ Telefon: _____
Straße: _____ PLZ, Ort: _____

Hiermit melde ich mein Kind für folgende Programmtage im Jugendclub verbindlich an:

☐ **Mo., 05.01.** **Apple Crumble** kostenfrei
☐ **Do., 08.01.** **Winterrallye & Taschenlampenwanderung** kostenfrei
☐ **Mo., 12.01.** **Wintergruß für Seniorencafé** kostenfrei
☐ **Do., 15.01.** **Pizzabällchen** 2,00 €
☐ **Mo., 19.01.** **Aquarell Malerei** 1,00 €
☐ **Do., 22.01.** **Schoko Crossies** kostenfrei
☐ **Mo., 26.01.** **winterliche Deko-Anhänger** 1,00 €
☐ **Do., 29.01.** **„One-Pot Pasta“** 3,00 €

☐ **Mo., 02.02.** **Kreativtechnik „Embossing“** 2,00 €
☐ **Do., 05.02.** **AWO** kostenfrei
☐ **Mo., 09.02.** **Mini-Pinata** 3,00 €
☐ **Do., 12.09.** **Spielenachmittag** kostenfrei
☐ **Mo., 23.02.** **Flimmerstunde** kostenfrei
☐ **Do., 26.02.** **Apfelklöße** kostenfrei

Gesamt: _____

Wer ist im Notfall zu benachrichtigen:
Name: _____
Adresse: _____
Telefon: _____

Im Interesse Ihres Kindes bitten wir um weitere Hinweise, die vertraulich behandelt werden:

Name & Telefon Hausarzt _____
Allergien _____
Besondere Medikamente _____

X _____ _____
Unterschrift Erziehungsberechtigte **Ort/Datum**
Bei 2 Erziehungsberechtigten ist die Unterschrift beider Erziehungsberechtigten erforderlich!

Für alle Veranstaltungen ist eine vorherige schriftliche Anmeldung erforderlich, mit der die Zahlung des Teilnehmerbeitrages verbindlich wird.

Für die Teilnahme muss eine Datenschutzerklärung der Sorgeberechtigten vorliegen.

Bei kurzfristen Abmeldungen von weniger als einem Tag vor Programmbeginn, können wir keine Teilnehmerbeiträge rückerstatten.



Montag, 05.01.2026, 15:00 – 17:30 Uhr



Wir bereiten aus cremiger Apfel- und knuspriger Streuselmasse ein köstlich süßes **Apple Crumble** zu. **kostenfrei**



Donnerstag, 08.01.2026, 15:00 – 17:30 Uhr

Auf zur **Outdoor-Winterrallye** mit anschließender **Taschenlampen-wanderung** durch Ebeleben. *(warme/ wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk nicht vergessen!!!)* **kostenfrei**

Montag, 12.01.2026, 15:00 – 17:30 Uhr



Wir benötigen Eure Hilfe! Bastelt mit uns einen **Wintergruß** für das **Seniorencafé** in Ebeleben. **kostenfrei**



Donnerstag, 15.01.2026, 15:00 – 17:30 Uhr

Es gibt Fingerfood: Wir formen, befüllen und backen kleine herzhafte **Pizzabällchen** ganz nach Eurem Geschmack. **2,00 €**

Montag, 19.01.2026, 15:00 – 17:30 Uhr



Heute beschäftigen wir uns mit der **Aquarell-Malerei**. Lasst Eurer Kreativität bei der Wahl der Motive freien Lauf. **1,00 €**



Donnerstag, 22.01.2026, 15:00 – 17:30 Uhr

Stellt mit flüssiger Schokolade und Cornflakes Eure eigenen **Schoko-Crossies** her. **kostenfrei**

Montag, 26.01.2026, 15:00 – 17:30 Uhr



Gestaltet Euch einen **winterlichen Deko-Anhänger** aus Filz und Knöpfen im **Schneemann-Style**. **1,00 €**



Donnerstag, 29.01.2026, 15:00 – 17:30 Uhr

Es wird deftig… Wir probieren uns an einer **„One-Pot Pasta“** mit Cabanossi-Würstchen und Cheddarkäse. **3,00 €**

Montag, 02.02.2026, 15:00 – 17:30 Uhr



Entdeckt mit uns das **„Embossing“** als **neue Kreativtechnik**. Wir erproben uns an 2 Arten der Umsetzung mit Prägemaschine und Heißluftfön. **2,00 €**



Donnerstag, 05.02.2026, 14:30 – 18:30 Uhr AWO

Wir besuchen die AWO Senioren-WG´s zum **Neujahrsempfang**. Seid gespannt auf eine **kulinarische Reise durch verschiedene Länder**. **kostenfrei**

Montag, 09.02.2026, 15:00 – 17:30 Uhr



Bastelt Euch eine **Mini-Pinata to Go.** Den dazugehörigen kunterbunten Inhalt für den extra Spaßfaktor gibt´s natürlich von uns… **3,00 €**



Donnerstag, 12.02.2026, 15:00 – 17:30 Uhr



It´s Play Time: **Ihr bringt Eure liebsten Spiele mit** und wir testen sie gemeinsam aus. Egal ob digitale Spielekonsole, Brett-, Würfel- oder Kartenspiele - alles ist erlaubt. **kostenfrei**



Aufgepasst:

Für die Winterferien vom 16.02. bis 20.02.2026 gibt es einen separaten Flyer!

Montag, 23.02.2026, 15:00 – 17:30 Uhr



Flimmerstunde: Wir laden Euch zu einem gemütlichen Nachmittag mit Getränken, Popcorn, Nachos und winterlichen Filmen ein. **kostenfrei**



Donnerstag, 26.02.2026, 15:00 – 17:30 Uhr

Klöße mal anders… Wir testen uns an **Apfelklößen mit Zimt und Zucker**. **kostenfrei**

Veranstaltungen



Der Gemeinderat und die Freiwillige Feuerwehr Bellstedt



laden Euch zum **Knutfest** herzlich ein.

Wann: 10.01.2026 ab 17:00 Uhr
Wo: vor dem Gemeindehaus

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Für jeden mitgebrachten Weihnachtsbaum gibt es ein Heißgetränk gratis.





„Der Klang der Weihnacht“

Männergesangverein Holzsußra e.V. schenkt seinen Zuhörern eine Stunde Ruhe und Besinnlichkeit in der hektischen Vorweihnachtszeit und tut gleichzeitig Gutes

Der Männergesangverein Holzsußra e.V. freut sich, wieder alle zur „Holzsußraer Weihnacht 2024“ einzuladen. Das weihnachtliche Chorkonzert steht unter dem Motto „Der Klang der Weihnacht“ und findet am 4. Adventssonntag, dem 21. Dezember 2025 ab 17.00 Uhr die St. Bonifatius-Kirche zu Holzsußra statt. Auch in diesem Jahr werden die Sänger des Männerchores den Zuhörerinnen und Zuhörern ein abwechslungsreiches Weihnachtskonzert zu Gehör bringen.

Das Besondere an diesem Konzert bleibt wieder das Geschenk von einer Stunde Ruhe und Besinnlichkeit, welche der Männerchor mit seinen 30 Sängern unter der Leitung von Lukas Klöppel allen Besuchern des Konzertes macht. Bei traditionellen und auch modernen Advents- und Weihnachtsliedern können alle noch einmal eine kurze Pause von der Hektik und dem Stress der Vorweihnachtszeit einlegen. Begleitet wird das Weihnachtskonzert durch das Orgelspiel von Ulrich Neumann.

Der Eintritt zum Weihnachtskonzert ist wie immer frei. Für alle Spenden, welche uns zu Teil werden, möchten wir uns schon im Voraus bedanken, zumal die Sänger entschieden haben, mit einem Teil der Spenden die Arbeit der Stiftung Kinderhospiz Mitteldeutschland Nordhausen e.V. zu unterstützen.

Impressum

Ebelebener Bezirksblatt
Herausgeber: Stadt Ebeleben und die Gemeinden Abtsbessingen, Bellstedt, Freienbessingen, Holzsußra und Rockstedt **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** die Bürgermeister **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.





Kirchliche Nachrichten

Pfarramt Ebeleben - Schlotheim

Mittwoch, den 17.12.2025
17.00 Uhr Ebeleben, Karl-Marien-Haus, Adventsliedersingen

Sonnabend, den 20.12.2025
14.00 Uhr Rockstedt, Andacht zum Adventsbacken im Backhaus

Sonntag, den 21.12.2025 - 4. Advent
10.30 Uhr Schlotheim, Gottesdienst
15.00 Uhr Mehrstedt, Andacht mit Anzünden der 4. Kerze auf dem Adventskranz

Mittwoch, den 24. Dezember - Heiligabend
14:00 Uhr Marolterode, mit Krippenspiel
14:00 Uhr Rockensußra, mit Krippenspiel
15:00 Uhr Allmenhausen, mit den Jagdhornbläsern
16:00 Uhr Ebeleben, mit Krippenspiel
16:00 Uhr Holzsußra, mit Krippenspiel
16:00 Uhr Rockstedt, mit Krippenspiel
16:00 Uhr Mehrstedt, mit Krippenspiel
16.00 Uhr Wiedermuth, mit Krippenspiel
17:00 Uhr Schlotheim, mit Krippenspiel

Sonntag, den 26.12.2025 - 2. Weihnachtstag
10.00 Uhr Schlotheim, Ökumenischer Zentralgottesdienst in der kathol. Kirche

Mittwoch, den 31. Dezember - Silvester
13.30 Uhr Holzußra, Altjahres - Gottesdienst
17.00 Uhr Schlotheim, Andacht zum Jahreswechsel auf dem Marktplatz mit den Posaunen

Donnerstag, den 01. Januar - Neujahr
13.30 Uhr Rockensußra, Zentral-Gottesdienst - zum Neuen Jahr
17.00 Uhr Ebeleben, Segnungs-Gottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen:

Kirchenchor

montags 19:30 Uhr in Menteroda
dienstags 19.30 Uhr in Schlotheim

Posaunenchor
mittwochs, 19:00 Uhr in Körner

Jungbläser
mittwochs, 18:00 Uhr in Schlotheim

Gemeindenachmittag: Ü-60
Dienstag, 16.12.2025 um 14.30 Uhr in Schlotheim

Pfarrer Simon Gönner
Dienstsitz Ev. Pfarramt Schlotheim
Herrenstr. 1, 99994 Nottertal-Heilinger Höhen / OT Schlotheim
Tel.: 0155 10797518
E-Mail: schlotheim@suptur-bad-frankenhausen.de

Gemeindebüro Ebeleben
Markt 1
99713 Ebeleben
Frau Isserstedt

Sprechzeiten:
Mittwoch 8.00 - 13.00 Uhr
Tel: (036020) 888339
E-Mail: buero-ebeleben@suptur-bad-frankenhausen.de

Gemeindebüro-Schlotheim:
Herrenstr. 1
99994 Nottertal-Heilinger Höhen/ OT Schlotheim
Frau Isserstedt

Sprechzeiten:
dienstags 8.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags 8.00 bis 11.00 Uhr 12.00 bis 14.00 Uhr
Tel: (036021) 80302
E-Mail: buero-schlotheimn@suptur-bad-frankenhausen.de

Gemeindepädagogin in Ausbildung
für die Region Helbe-Notter
(Ansprechpartnerin für Kirche Kunterbunt und Arbeit mit Kindern)
Melanie Hamann
E-Mail: hamann@suptur-bad-frankenhausen.de
Tel: 0176/ 47081284

Ihre Kirchengemeinden und Pfarrer Simon Gönner wünschen allen Gemeindegliedern und ihren Familien eine behütete Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und eine guten Start in Jahr 2026.

Bleiben Sie behütet!

HERZLICHE EINLADUNG
ZUM KINDER-KIRCHENCLUB
IN EBELEBEN

Für wen?
Für alle Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse

Wo?
im Gemeindesaal (Markt 1)

Bei Bedarf hole ich die Kinder auch gern gegen 15:15 Uhr vom Schulhort ab und wir gehen gemeinsam zum Gemeinderaum.

Wann?
Einmal im Monat, immer donnerstags von 15:30 bis 17:00 Uhr

Termine 2026
29.01./ 12.02./ 05.03.
30.04./ 28.05./11.06.

Was?
Gemeinsam erleben wir spannende Geschichten aus der Bibel, singen, basteln, spielen und haben viel Spaß!

ES FREUT SICH AUF EUCH:
GEMEINDEPÄDAGOGIN MELANIE HAMANN (0176/ 47081284)

Kirche Kunterbunt
2026
1. Jahreshälfte

17.01. KIKU im Knotenpunkt (ehemals Familienzentrum) in Schlotheim von 15 bis 18 Uhr

07.03. KIKU für Konfis und Jugendliche im Chuba (CVJM-Haus) in Allmenhausen 10 bis 15.00 Uhr

03.04. Familienkreuzweg von Mehrstedt nach Rockensußra 10 -13 Uhr

03.05. Stationen bei der Christuswallfahrt in Volkenroda

30.05. Outdoor-KIKU im Helbetal von 15 bis 18 Uhr

21.06. Kloster Volkenroda und KIKU laden ein zum Gottesdienst für alle Generationen im Kloster Volkenroda 10 - 12.30 Uhr

- **Was ist eine KIKU? -** Eine Qualitätszeit für Familien mit Kreativstationen, Spiel, Andacht und Essen.
- Bitte Aushänge kurz vor jeder Veranstaltung beachten
- weitere Infos bei Gemeindepädagogin Melanie Hamann Tel. 0176/47081284 oder auf www.helbe-notter.de

FÜRCHTET EUCH NICHT!
SIEHE, ICH VERKÜNDIGE EUCH GROSSE FREUDE,
DIE ALLEM VOLK WIDERFAHREN WIRD.

Gottesdienst zum Heiligabend mit Krippenspiel

Mittwoch, 24.12.2025
16 Uhr
St. Bonifatius Kirche zu Holzsußra



DER GEMEINDEKIRCHENRAT HOLZSUSSRA
LÄDT SIE RECHT HERZLICH EIN!

Ökumenischer Zentralgottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag

26.12.2025
10 Uhr
Katholische Kirche Schlotheim

Der Kirchenchor der Region Helbe-Notter trägt zur musikalischen Umrahmung des Gottesdienstes bei.



Wissenswertes

Glühweintrinken für den guten Zweck

Am 09.12.2025 hatte ich öffentlich eingeladen, um für das Kinderhospiz Mitteldeutschland Spenden einzusammeln. Gemeinsam mit meiner Frau war ich ab 17:00 Uhr mit einem Glühweinstand auf dem Untermarkt in Ebeleben.

Ich bin immer noch überwältigt welche Summe zusammengekommen ist.
Sage und schreibe **731,42 €** konnte ich aus meinem Einsatz von 150,- € für den guten Zweck sammeln.

Ich bedanke mich recht herzlich für die ausschließlich angenehmen Gespräche und das positive Feedback. Ein besonderer Dank geht an den Kegelverein „Gut Holz“ Ebeleben, Familie Francke und Ronny Hoffmann, die sehr großzügig waren.

Ihr Bürgermeister Steffen Gröbel





Tierisch durchs Leben

Dackel Eddie unterstützt die Jugendhilfestation Ebeleben

Tiere stärken Emotionen, fördern soziale Kompetenzen und öffnen oft Türen, die Menschen allein schwer erreichen - diese Erfahrung macht seit Kurzem auch die Jugendhilfestation Ebeleben der Trägerwerk Soziale Dienste in Thüringen gGmbH.



Mit Dackel Eddie hat das Haus einen neuen vierbeinigen Kollegen gewonnen, der sich bereits jetzt als wertvolle Bereicherung für Kinder, Jugendliche und das pädagogische Team zeigt.
Eddie erleichtert den Zugang zu jungen Menschen und schafft eine entspannte, vertrauensvolle Atmosphäre. Mit seiner fröhlichen, offenen Art bringt er jeden Tag neue Impulse in den Erziehungsalltag und ist längst ein fester Bestandteil des Teams.
„Der Kontakt zu ihm hilft den Kindern und Jugendlichen, Stress abzubauen und ihre Gefühle besser zu regulieren. Wir gehen damit neue Wege, gestützt von tierpädagogischen Ansätzen“, erklärt Maria Hohmann, Hundebesitzerin von Eddie und stellvertretende Leiterin der Einrichtung. Darüber hinaus werden Verantwortungsbewusstsein und Empathie durch Aufgaben wie Gassi gehen, Fütterung oder Fellpflege gezielt gefördert.

Um Initiativen wie diese weiter auszubauen, freut sich die Jugendhilfestation Ebeleben zudem über engagierte Fachkräfte, die das Team künftig verstärken möchten.
Kontakt für Rückfragen
Bettina Horn-Rätsch
twsd| Jugendhilfestation Ebeleben
Goethestraße 25, 99713 Ebeleben
Tel: 036020-74478
Mail: jhs-ebeleben@twsd.de
Website: trägerwerk-thüringen.de

Die Jugendhilfestation Ebeleben ist eine Einrichtung der Trägerwerk Soziale Dienste in Thüringen gGmbH und unterstützt Kinder und Jugendliche durch ein multiprofessionelles Team, im Bereich der stationären, teilstationären und ambulanten Jugendhilfe. Durch bedarfsorientierte Gruppen wird eine warme und harmonische Atmosphäre geschaffen, Zusammenhalt gefördert und zur Eigenständigkeit ermutigt.

Weihnachtliches Lichterfest in der Tagespflege „Alte Schule“

Gemeinsam mit unseren Tagesgästen haben wir in den vergangenen Wochen eifrig unsere erste Lichterfestwoche vorbereitet und luden in dieser Woche auch die Angehörigen zum Feiern ein.

So bastelten wir voller Tatendrang Schneeflocken und Girlanden sowie Schneelandschaften aus Watte. Außerdem entstand, durch viele warme Lichtelemente, eine herrliche magische Atmosphäre in unseren Räumen. Unsere Michaela kreierte wunderschöne weihnachtliche Tischdekorationen und begeisterte die Damen beim gemeinsamen binden eines großen Adventskranzes. Am Ende durften alle noch einen leckeren Eierpunsch genießen.

Für das leibliche Wohl wurden in fleißiger Gruppenarbeit verschiedene Plätzchen gebacken. Auch Lebkuchen, Spekulatius und Stollen wurden serviert und all unsere Gäste ließen es sich bei einem wärmenden Kaffee gut schmecken.





Am Dienstag konnten wir zudem als Highlight unserer Woche, den Musiker Herr Müller zu uns einladen, welcher unseren Gästen ein wunderschönes Konzert auf seiner Zitter vorspielte. Darüber war die Freude bei allen sehr groß, es wurden Weihnachtslieder gesungen und alle Tagesgäste erhielten die liebevoll gestalteten Weihnachtsgeschenke von unseren Novalis-Weihnachtsfrauen überreicht.

Karina Krausholz
Fördermittel-/Öffentlichkeitsbeauftragte
der Novalis Diakonie

Der Nikolaus war da!



Heute hat uns der Nikolaus besucht - und er hat nicht nur unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein Lächeln ins Gesicht gezaubert, sondern auch allen Kolleginnen und Kollegen.
Bei einem gemütlichen Nikolausbrunch für alle konnten wir gemeinsam genießen, plaudern und die vorweihnachtliche Stimmung erleben.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen schönen Moment möglich gemacht haben.

Karina Krausholz
Fördermittel-/Öffentlichkeitsbeauftragte
der Novalis Diakonie

Weihnachtszauber in unserer Seniorenwohngemeinschaft

Ein festlicher Zauber lag über unserer Seniorenwohngemeinschaft Caroline Falk, als wir vor Kurzem zum stimmungsvollen Weihnachtsmarkt einluden. Schon beim Ankommen empfing die Besucher ein wohliger Duft von frisch gebackenen Waffeln, heißem Glühwein, selbstgemachtem Eierpunsch und aromatischem Kaffee. Herzhaftes Rostbrätel und knusprige Würstchen sorgten zusätzlich für köstliche Wärme von innen.



An liebevoll dekorierten Ständen präsentierten Aussteller eine beeindruckende Vielfalt an handgefertigten und regionalen Produkten. Besonders gefragt waren die Spezialitäten vom Damwild - ein Genuss für Feinschmecker. Das Sanitätshaus Jüttner bot interessierten Gästen wertvolle Informationen, während der Jugendclub Ebeleben mit zahlreichen kreativen Arbeiten zeigte, wie viel Engagement und Talent in der jungen Generation steckt.

Auch Kunst- und Handwerksliebhaber kamen voll auf ihre Kosten: Weihnachtsgestecke aus Toba, stilvolle Schmuckstücke, filigrane Gipsdekorationen, selbstgenähte Taschen, feinster Honig und edle Liköre sowie liebevoll gehäkelte Tiere und andere Handarbeiten luden zum Staunen, Stöbern und Entdecken ein. Jedes Werk erzählte seine eigene kleine Geschichte.

Begleitet wurde das bunte Treiben von sanften Klängen der Feeharfe, die eine besondere, fast märchenhafte Atmosphäre schufen und viele Besucher zum Verweilen einluden.

Mistelzweige, traditionell als Glücksbringer, rundeten das festliche Gesamtbild ab.

Unser Weihnachtsmarkt war weit mehr als eine vorweihnachtliche Veranstaltung - er wurde zu einem Ort der Begegnung, des Miteinanders und der Freude. Gäste aller Generationen genossen die herzliche Stimmung und gingen mit einem Lächeln im Gesicht, warmen Händen und vielleicht auch mit einem kleinen, besonderen Geschenk nach Hause.

Karina Krausholz
Fördermittel-/Öffentlichkeitsbeauftragte
der Novalis Diakonie

Verein Lebensbrücke e. V. Sondershausen

Ausflug zum Meeresaquarium

Am 13.11.2025 unternahm der Verein Lebensbrücke e. V. Sondershausen seit langer Zeit wieder eine Tagesausflug mit den Klienten des Ambulant Betreuten Wohnens. Dies war nur mit Unterstützung der Stadt Sondershausen mit der Überlassung eines Kleinbusses möglich.
Unsere Betroffenen haben diesen Tag entgegengefiebert und konnten es kaum erwarten zu starten. Nachdem alle im Bus Platz genommen hatten, konnte wir losfahren. Ziel war es das Meeresaquarium in Zella-Mehlis zu besuchen. Alle waren schon ganz aufgeregt. Nach Ankunft in Zella-Mehlis mussten sich alle erstmal nach der langen Fahrt die Beine vertreten.
So konnten wir den Fischteich mit den großen Koi‘s vor dem Eingang bewundern. Der Rundgang durch das Meeresaquarium war äußerst spannend. Man kam nicht aus dem Staunen heraus. Immer wieder entdeckte man eine Besonderheit. Schön anzusehen waren die Meeresschildkröten, Haie und zuletzt das Krokodilhaus. Im Anschluss fand im Souvenirshop jeder eine Kleinigkeit als Erinnerung. Alle fanden die beruhigende Wirkung beim Betrachten der Tiere als entspannend.
Doch nun hatten alle unsere Mitreisenden großen Hunger. Da fuhren wir auf zu Mc Donalds. Der dortige Besuch ist für unsere Klienten ebenso etwas Besonderes. Hier wurde sich nun gestärkt. Anschließend traten wir nun die Heimreise an.
Alle hatten sich viel zu erzählen. Es war wieder einmal ein tolles Erlebnis für unsere Betroffenen. So möchten Sie gern im kommenden Jahr noch weitere Ausflüge unternehmen, wobei sie ein wenig finanzielle Unterstützung benötigen.

An dieser Stelle möchten wir uns im Namen der Klienten bei der Stadt Sondershausen ganz herzlich für die Überlassung des Fahrzeuges bedanken. Außerdem nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass auf unser Spendenkonto hinzuweisen.
Kontoinhaber:
Lebensbrücke Hilfe- und Selbsthilfeverein
für Psychisch kranke und seelisch eingeschränkte Menschen e. V
IBAN DE28 8205 5000 3100 0032 67

Vielen Dank für Ihre Unterstützung im Voraus.
Antje Zenker

35 JAHRE WIPPERTAL IMMOBILIEN GMBH

Seien Sie dabei - Jubiläumsausgabe der Mieterzeitung

Die Wippertal Wohnungsbau- und Grundstücksgesellschaft mbH gestaltet seit 1991 als kommunales Wohnungsunternehmen Lebensräume in unserer Region Sondershausen/ Ebeleben.

Wir laden alle unsere Mieterinnen und Mieter ein, ihre schönsten, lustigsten oder bewegendsten Erinnerungen rund ums Wohnen mit uns zu teilen – ob Fotos vom Einzug, Anekdoten aus dem Treppenhaus oder besondere Momente im Wohnumfeld. Wir möchten Ihre Perspektive sichtbar machen. Ausgewählte Beiträge erscheinen im Juli 2026 in der Jubiläumsausgabe unserer Mieterzeitung.

Unter allen Einsendungen verlosen wir als besonderes Dankeschön einen Monat mietfrei (*Kaltmiete).

Es lohnt sich also, mitzumachen!

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge – und darauf, gemeinsam mit Ihnen 35 Jahre gelebte Nachbarschaft zu feiern!

Herzlichst, Ihre Wippertal



So machen Sie mit!
Senden Sie Ihre Beiträge (z.B. Geschichte, gern auch mit Foto) bis zum 28.02.2026 per Mail an **info@wbg-wippertal.de** oder per Post an die **Wippertal Immobilien GmbH, Planplatz 9, 99706 Sondershausen**. Bitte geben Sie dabei Ihren Namen, Ihre Adresse sowie Ihre Kontaktdaten an. Die Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise finden Sie auf unserer Website www.wbg-wippertal.de.

Greußen-Ebeleben



Abschied nehmen

BESTATTUNGSHAUS FRANK JOHN
Wenn eine gute Hand den letzten Weg in Würde begleitet.

Kapellstraße 8
99718 Großenehrich
www.Bestattungshaus-John.de
info@bestattungshaus-john.de

24 h für Sie da
0170 / 29 70 563
036043 / 748 312

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...
Dominik Wiegand
Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort
Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0160 91356234
Fax: 03677 205021
d.wiegand@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Abschied nehmen

NACHRUF

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von
unserer hochgeschätzten Seniorchefin

Edith Wittich-Scholl

die im Alter von 87 Jahren verstorben ist.



Über mehr als sechs Jahrzehnte stand sie an der Spitze unserer Verlagsgruppe – eine beeindruckende Lebensleistung die ihresgleichen sucht. Gemeinsam mit ihrem verstorbenen Mann, Linus Wittich, mit dem sie das Unternehmen aufbaute, legte sie den Grundstein für das, was unsere Verlagsgruppe heute ist: ein starkes, verantwortungsbewusstes und erfolgreiches Familienunternehmen. Der frühe Verlust ihres Mannes im Jahr 1985 erschütterte sie zutiefst, doch sie führte die Geschicke des Verlages mit ungebrochener Entschlossenheit und Weitsicht weiter.

Ihr Führungsstil war geprägt von Menschlichkeit, Klarheit und Respekt. Sie war fair zu allen Mitarbeitenden, konsequent in ihren Entscheidungen und stets zuvorkommend im Umgang. Ihre Tür stand immer offen, sie war immer ansprechbar – ihr Wort galt.

Auch im hohen Alter beeindruckte sie uns alle.
Sie kannte jede Zahl, jede Entwicklung, jedes Detail unserer Firmengruppe.
Ihre geistige Wachheit, ihr Pflichtbewusstsein und
ihre Liebe zum Unternehmen begleiteten sie bis zuletzt.

Wir verlieren mit ihr nicht nur eine außergewöhnliche Unternehmerpersönlichkeit, sondern auch einen Menschen, der uns mit seiner Entschlossenheit, seiner Stärke und seinem Lebenswerk tief geprägt hat. Unsere Gedanken sind bei ihrer Familie, ihren Angehörigen und allen die ihr nahestanden.

Liebe Frau Wittich-Scholl: „danke für alles“.

In stillem Gedenken und tiefem Mitgefühl

Der Generalbevollmächtigte
Geschäftsführungs-Kollegin und Kollegen
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH Medien Gruppe mit Standorten in Bad Neuenahr-Ahrweiler • Forchheim Föhren • Fritzlar • Herbstein • Herzberg (Elster) • Höhr-Grenzhausen • Hochfilzen Langewiesen • Marquartstein • Sietow • Winsen (Aller)



Abschied nehmen

Bestattungsinstitut „Wicki“ GbR

Kirchheilingen, Wassergasse 51
Telefon 036043 – 7 07 47

Bad Langensalza, Salzstraße 14
Telefon 03603 – 81 11 77

Herbsleben, F. Dörre, Neue Gasse 23
Telefon 036041 – 4 74 99

Dienst den Lebenden
Ehre den Toten

Auch als Blumenladen sind wir präsent.

Wir sind für Sie im Trauerfall Tag und Nacht erreichbar.

Herzlichen Dank

sagen wir allen
die mit uns Abschied nahmen,
sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.

Lutz Mackrodt

* 29. Juni 1951 † 23. Oktober 2025

Unser besonderer Dank gilt
Pflegeteam aiutanda
Pflegebienen Sondershausen,
Palliativteam Nordhausen,
Trauerrednerin Frau Anna Mangold,
Blumenladen Anja Mackrodt,
Bestattungsinstitut Ludwig,
Cafeteria des Karl Marien Hauses
des Novalis Diakonievereins,
allen Verwandten und Bekannten
sowie seinen Freunden.

Jutta und Harald Klöppel,
Ramona Klöppel und
Sarina Beulich mit Familien

Ebeleben, im Dezember 2025

HELBE-DÜN ENTSORGUNGS-GmbH
Telefon 03 60 29 / 8 12 - 0



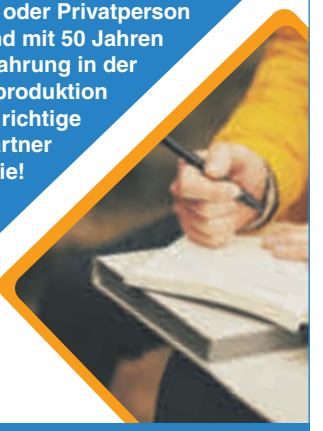
Container 3-10 m³
Ihr Entsorger für Privat und Gewerbe
Vermietung: Minibagger, Rüttelplatten, Schuttrutschen, Hubarbeitsbühne
99713 Holzthaleben · Großbrüchtersche Str. 14

Bildbände | Chroniken | Gedichtbände uvm.

PLANEN SIE DIE ERSCHEINUNG eines Buches?



Egal ob als Stadt/Gemeinde, Verein oder Privatperson – wir sind mit 50 Jahren Erfahrung in der Buchproduktion der richtige Ansprechpartner für Sie!



Walter Bosch
Medienberater
Druckermeister
Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

GEIGER-VERLAG
Eine Marke der LINUS WITTICH Medien KG



Numismatiker sucht Münzen aller Art

Numismatiker kauft Münzen aller Art zum Sammlerwert.
Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlung



Herr Albrecht
Vereinbaren Sie heute noch einen Termin
✆ 0151 688 39 338



Es weihnachtet sehr …

… Zeit, einmal „Danke" zu sagen

für Ihre Kundentreue, Ihr Vertrauen und für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.
Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir

friedvolle Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Fama GmbH
Autohaus am Ried

Service · Audi Service · Nutzfahrzeuge Service

99718 Greußen, Lindenstraße 58
Tel. 03636-701256, Fax 03636-700203

Für die angenehme Zusammenarbeit und für das Vertrauen, das Sie in uns gesetzt haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken.



Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir frohe Festtage und ein gesundes, erfolgreiches und glückliches 2026.

Haustechnik Demme

HTD
Markt 4 • 99713 Ebeleben
Telefon 03 60 20 / 7 28 17
Funktel. 0173 / 5 67 70 57

HEIZUNG • SANITÄR • KLEMPNEREI

- Anzeige -

Lichterglanz und Gänsehaut

Leseglück für die Festtage

80 ürchen, moderner Roman oder span- n zu den schönsten Begleitern dieser utes Buch ist mehr als ein Geschenk – es ist eine Einladung, in eine andere Welt einzutauchen. Gerade in der hektischen Vorweihnachtszeit schenken Geschichten Momente des Innehaltens.

Sie lassen uns träumen, lachen oder mitfiebern – und sind damit das perfekte Gegenmittel zum Weihnachtsstress. Wer auf der Suche nach Inspiration für den Gabentisch ist, findet auf www.lesehits.de zahlreiche Buchtipps für jeden Geschmack. Die Seite lädt zum Stöbern ein und bringt die Freude am Lesen direkt auf den Bildschirm. So wird die Suche nach dem passenden Weihnachtsgeschenk ganz einfach – und garantiert persönlich.

Wer es spannend mag, sollte in diesem Jahr unbedingt zu „Unendlicher Friede" von Edward Poniewaz greifen. Der atmosphärisch dichte Kriminalroman verbindet psychologische Raffinesse mit gesellschaftlicher Aktualität.

Poniewaz versteht es meisterhaft, Spannung aufzubauen und gleichzeitig tiefgründige Fragen nach Schuld, Wahrheit und innerem Frieden zu stellen. Ein Geschenktipp, der Krimi-Liebhaber garantiert fesselt – und auch lange nach dem letzten Kapitel beschäftigt. Vielleicht ist es gerade diese Mischung aus Stille und Fantasie, die das Fest so besonders macht.

Wenn draußen die Schneeflocken tanzen und drinnen die Seiten rascheln, wird klar: Die schönsten Geschenke brauchen keine Batterien – nur ein bisschen Zeit und Muße.



Autor Edward Poniewaz
Foto: Sven Clauer/ak-o



- Anzeige -

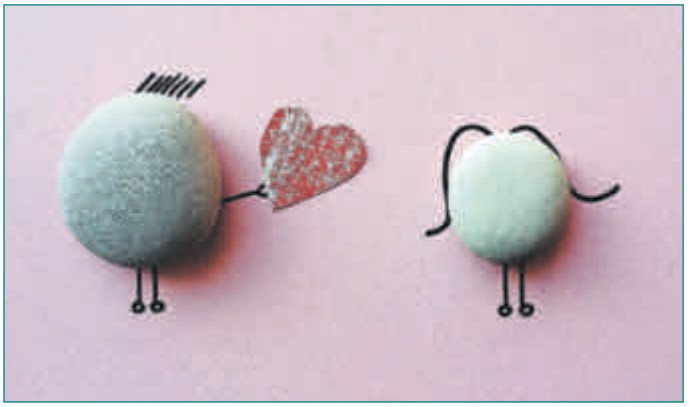
Stille Not braucht laute Herzen

www.lichterzellen.de

(spp-o) Nur eine Stiftung in Deutschland setzt sich für Patienten und Angehörige ein, die von den zwei seltenen Bluterkrankungen Aplastische Anämie und/oder PNH betroffen sind. Erkrankungen, von denen kaum jemand weiß und spricht. Für die Betroffenen sind sie aber tägliche Realität: Einschränkend, belastend und unsichtbar. Es wird wenig dazu geforscht, es gibt nur wenige spezialisierte Anlaufstellen und wenig Verständnis für die Betroffenen. Gerade deshalb braucht es Engagement wie von der Stiftung so nötig. Die Patientinnen und Patienten leben oft in stiller Not. Viele fühlen sich allein gelassen mit ihren Ängsten, ihren Symptomen und der Ungewissheit, wie es weitergeht.

Aplastische Anämie ist eine schwerwiegende Erkrankung vergleichbar mit Blutkrebs, bei der die Blutbildung gestört ist. Die PNH wird durch einen Defekt der roten Blutkörperchen verursacht, der dazu führt, dass sie zerstört werden. Beide Krankheiten sind miteinander verbunden, sie sind chronisch und selten, jedoch lebensbedrohlich und hochgradig belastend, denn sie sind nicht einfach zu behandeln und unberechenbar für die Betroffenen. Die Stiftung lichterzellen (www.lichterzellen.de) setzt sich als einzige Stiftung in Deutschland für Patienten und Angehörige ein, die von den beiden seltenen Bluterkrankungen betroffen sind. Die Stiftung möchte das ändern. Und man kann dabei mithelfen.

Aktiv oder mit einer Spende. Mit einer Spende kann man Beratung, Beistand, Austausch und Hoffnung schenken. Unter dem Motto „Stille Not braucht laute Herzen“ ruft die Stiftung dazu auf, laut zu werden mit Mitgefühl, Solidarität und einem offenen Herzen. Jeder Beitrag zählt. Helfen Sie dort, wo kaum jemand hinsieht. Zeigen Sie den Betroffenen: Ihr seid nicht allein.



Gerade, wenn es nur wenig spezialisierte Anlaufstellen gibt, braucht es das Engagement einer Stiftung. Foto: pixabay.com/akz-o







Auf die Füllung kommt es an

- Anzeige -

Eine knusprig gebratene Gans ist ein Hochgenuss an sich – doch erst die richtige Füllung verleiht ihr das gewisse Etwas. Dabei sind der Fantasie zwar grundsätzlich kaum Grenzen gesetzt, dennoch haben sich einige Varianten über die Jahre besonders durchgesetzt.

Klassisch und in ganz Deutschland bekannt sind Füllungen mit Äpfeln und Maronen. Aber auch eine deftige Fleischfüllung mit Hackfleisch, Brät und Speck ist sehr beliebt.

Schmackhaft und gesund

- Anzeige -

Fleisch vom heimischen Wild ist reich an Eiweißen, Mineralstoffen, Vitaminen und zugleich arm an Cholesterin und tierischen Fetten. Wild eignet sich daher für eine bewusste und gesunde Ernährung. Wegen seiner Zartheit und seines Geschmacks gilt es als kulinarische Delikatesse.

Es kommt in der traditionellen und anspruchsvollen Küche auf den Tisch. Wildfleisch ist ein hochwertiges Lebensmittel direkt aus der Natur. Da Wildtiere ihr ganzes Leben in freier Wildbahn und somit in ihrem natürlichen Lebensraum verbringen, ernähren sie sich ausschließlich von dem, was sie selbst auswählen. Als echte Feinschmecker wählen beispielsweise Rehe Wildgräser, Wildkräuter oder feinste Baumknospen. Dies wirkt sich vorteilhaft auf den Fleischgeschmack aus. *DJV*









Wir bedrucken Textilien mit Ihrem Motiv



T-Shirts

Im Digitaldruck ab 1 Stück
z.B. **7,50 € pro T-Shirt**
inklusive Druck bei 5 Stück

Im Siebdruck ab 50 Stück
z.B. **3,50 € pro T-Shirt**
inklusive Druck bei 50 Stück

Budget Qualität, 1-farbig bzw. 1-seitiger Druck
auf weißem T-Shirt inklusive MwSt & Versand.

- verschiedene Qualitäten
- extrem günstige Preise
- bedruckt oder bestickt
- kostenloser Versand


Softshelljacken
z.B. **37,20 € pro Stück**


Hoodies
z.B. **25,70 € pro Stück**


Blusen
z.B. **26,70 € pro Stück**

Preise inklusive Bedruckung/Bestickung bei 5 Stück, inklusive Versand und MwSt.

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

09191 72 32 88 www.LW-flyerdruck.de

Mit Aussicht auf *HEIMAT.*
Ihr nächster Job.



Kostenlose Jobsuche – print & digital!

- Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- Arbeit, Ausbildungsplatz oder Minijob – alles in einem Portal!
- Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH